



## **Afrika und Europa – gemeinsam für eine bessere Zukunft**

Von Kofi Annan

Vor fast zwei Jahren kamen europäische und afrikanische Staats- und Regierungschefs in Lissabon zusammen, um ihre Beziehungen zu vertiefen und neu auszurichten. Die dort formulierte Afrika-EU-Strategie war seit langem überfällig.

Die Gemeinsame Strategie geht davon aus, dass die Länder Europas und Afrikas sowie ihre zwischenstaatlichen Organisationen eng zusammenarbeiten müssen, wenn sie bei ihren Bemühungen, die Armen und Verwundbaren dieser Welt zu schützen, Erfolg haben wollen. Nur so können die Millenniumsentwicklungsziele erreicht und das große Potenzial für wirtschaftliche und soziale Fortschritte des afrikanischen Kontinents ausgeschöpft werden. Die Krisen des letzten Jahres haben gezeigt, wie eng die Schicksale der beiden Kontinente miteinander verknüpft sind. Sie haben die Notwendigkeit einer starken Partnerschaft zwischen Europa und Afrika unterstrichen. Wenn auch der eine Kontinent offensichtlich ein größeres Maß an Verantwortung für Probleme wie die Wirtschaftskrise oder den Klimawandel trägt, so sind doch beide davon betroffen. In der heutigen globalisierten Welt lässt sich das Los eines Kontinents nicht länger von dem des anderen trennen.

Doch Afrika und Europa sind nicht nur gleichermaßen von den Problemen unserer Zeit betroffen, sondern ihnen bieten sich auch gemeinsame Chancen. Investitionen in das riesige personelle und wirtschaftliche Potenzial Afrikas, insbesondere in den Bereichen der nachhaltigen Landwirtschaft, der Infrastruktur und der erneuerbaren Energien, können nicht nur Afrika nutzen, sondern auch Europa und der Welt. Sie können ein Beitrag zur globalen Stabilisierung sein.

Die Gemeinsame Strategie ist ein wichtiger und willkommener Schritt auf dem Weg zu einer starken afrikanisch-europäischen Partnerschaft – auf Augenhöhe. Beide Kontinente können gleichermaßen ihren Nutzen daraus ziehen. Viele weitere Schritte müssen jedoch noch folgen. Und hier kommt besonders den zivilgesellschaftlichen Akteuren eine wichtige Rolle zu. Es ist die Aufgabe der Zivilgesellschaft, die öffentliche Debatte voranzutreiben sowie die Risiken und Chancen herauszustellen.

Ich freue mich, dass die Zivilgesellschaft so bedeutende Themen wie die Gleichberechtigung von Frauen und Männern, gute Regierungsführung, Infrastruktur, Handel und regionale Integration diskutiert. Nur durch anhaltenden Dialog auf allen Ebenen können wir hoffen, die Probleme von heute zu überwinden und die Chancen von morgen zu nutzen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K Annan', with a horizontal line striking through the middle of the letters.

Kofi Annan ist Vorsitzender des Africa Progress Panel (APP). Der Ghanaer war der siebte Generalsekretär der Vereinten Nationen und ist Friedensnobelpreisträger.